

Deutschland

Zuständigkeitsbereich: Freie Berufe

Ausbildungsdauer laut Ausbildungsordnung: 36 Monate

Ausbildungsordnung von: 2006

Bis 2006 Vorgänger siehe: Arzthelfer/-in

Durchschnittliche tarifliche monatliche Ausbildungsvergütung 2022:¹ Deutschland: 966 €

Berichtsjahr (BJ) ²	1998	2006	2008	2020	2021	2022
Neuabschlüsse im BJ (31.12.) ³		8.103	14.637	15.582	17.439	17.523
darunter: Frauen		8.028	14.502	15.060	16.731	16.731
Ausländer/-innen ⁴			1.212	3.807	2.970	2.766
darunter: Frauen			1.206	3.642	2.820	2.604
darunter jeweils: ⁵						
Anschlussverträge			0	0	0	0
überw. öffentl. finanziert			294	24	18	12
Ausbildungsstätte ÖD			240	237	561	525
Teilzeitberufsausbildung			135	153	222	264
Duales Studium					0	0
Vertragslösungen im BJ		756	2.718	4.470	5.220	6.351
Lösungsquote ⁶ in %		8,8 ^E	18,6	24,9	27,6	32,2
darunter: Frauen		744	2.670	4.308	4.962	6.039
Ausländer/-innen ⁴			243	843	1.056	1.164
darunter: Frauen			240	804	984	1.083
Absolventen ⁷ im BJ		0	2.751	12.345	13.071	12.201
Erfolgsquote I ⁸ in %		*	*	88,2	85,1	84,8
Erfolgsquote II ⁸ in %		*	94,2	92,4	91,4	88,3
darunter: Frauen		0	2.727	12.036	12.735	11.871
Ausländer/-innen ⁴			192	1.380	1.557	1.839
darunter: Frauen			192	1.320	1.485	1.761
Auszubildende am 31.12.		8.658	39.390	41.472	42.540	44.115
darunter: Frauen		8.580	39.045	40.254	41.091	42.381
Ausländer/-innen ⁴		804	3.423	7.218	7.644	7.770
darunter: Frauen			3.402	6.876	7.284	7.371

BJ: Berichtsjahr = Kalenderjahr * Berechnung nicht ausgewiesen - Tarifvergütung liegt nicht vor/wird nicht ausgewiesen
 1 Dies ist nicht die vertraglich vereinbarte Vergütung (Berufsbildungsstatistik), sondern die Vergütung gemäß der Datenbank Tarifliche Ausbildungsvergütung.
 2 Daten vor 1991 liegen nur für die Regionalauswahlen alte Länder, westliches Bundesgebiet sowie die einzelnen alten Bundesländer vor.
 3 Begonnene Ausbildungsverträge, die am 31.12. noch bestehen (Achtung: Abweichung zu früheren Veröffentlichungen), Details siehe [hier](#).
 4 Staatsangehörigkeit bis BJ 2006 nur für Auszubildende am 31.12. insgesamt erhoben, vor 1993 allerdings nicht für alle Einzelberufe.
 5 Insbesondere in den ersten Jahren der Einführung neuer Merkmale können größere Meldeprobleme auftreten, vor allem auf der Ebene der Einzelberufe ist Vorsicht bei der Interpretation geboten. Details zu den Merkmalen siehe [hier](#).
 6 Vorwiegend Schichtenmodell (neue Berechnungsweise ab BJ 2009), sonst vermerkt: D=Dreijahresdurchschnitt, E=Einfache LQ. Keine Abbruchquote!
 7 Bestandene Abschlussprüfungen; bis zum BJ 2006: inklusive "Externenzulassungen" und im Handwerk auch inklusive Umschulungsprüfungen.
 8 EQ I ist prüfungsteilnahmen-, EQ II prüfungsteilnehmerbezogen (ab BJ 2008 verbesserte Berechnungsweise).

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet.
 Weitreichende methodische Umstellung der Berufsbildungsstatistik ab Berichtsjahr 2007, daher teilweise nur eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahren.

Regionale Verteilung der Auszubildenden (Bestand am 31.12.) des Berufs absolut (2022):

Baden-Württemberg	6.384	Hessen	3.042	Saarland	513
Bayern	9.027	Mecklenburg-Vorpommern	354	Sachsen	663
Berlin	1.512	Niedersachsen	4.863	Sachsen-Anhalt	402
Brandenburg	516	Nordrhein-Westfalen	10.986	Schleswig-Holstein	1.461
Bremen	594	Rheinland-Pfalz	2.154	Thüringen	480
Hamburg	1.167				

Deutschland

Zuständigkeitsbereich: Freie Berufe

Vorbildung der Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag 2022 absolut:

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss:	Insgesamt	ohne Hauptschulabschluss	mit Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Hoch-/Fachhochschulreife	im Ausland erworben, nicht zuzuordnen	
Insgesamt	17.523	102	4.269	9.372	3.207	573	
darunter: Männer	789	9	174	375	192	39	
Frauen	16.731	96	4.095	8.997	3.012	531	
Deutsche	14.757	72	3.300	8.259	2.724	402	
Ausländer/-innen	2.766	33	969	1.113	480	171	
davon (Mehrfachnennungen möglich):							
Vorherige Teilnahme an Berufsvorbereitung bzw. beruflicher Grundbildung:	Insgesamt	Betriebliche Qualifizierungsmaßnahme	Berufsvorbereitungsmaßnahme	Berufsvorbereitungsjahr	Berufsbildungsjahr	Berufsfachschule	
Insgesamt	717	177	171	141	51	249	
darunter: Männer	30	6	9	6	3	6	
Frauen	687	168	162	135	51	243	
Deutsche	582	135	141	114	42	213	
Ausländer/-innen	135	39	30	27	9	36	
davon (Mehrfachnennungen möglich):							
Vorherige Berufsausbildung/ Studium:	Insgesamt	Duale Berufsausbildung		Schulische Berufsausbildung		Studium	
		erfolgreich	nicht erfolgreich	erfolgreich	nicht erfolgreich	erfolgreich	nicht erfolgreich
Insgesamt	1.863	294	1.167	237	120	66	75
darunter: Männer	72	18	27	12	9	3	9
Frauen	1.791	276	1.137	225	108	63	66
Deutsche	1.602	267	1.002	213	99	36	63
Ausländer/-innen	261	27	162	24	18	27	12

Alter der Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag 2022 absolut:

Alter:	(Durchschnitt) ⁹	bis 16 J.	17 J.	18 J.	19 J.	20 J.	21 J.	22 J.	23 J.	24 J. bis 39 J.	40 J. und älter
Insgesamt	(20,2)	2.349	3.033	2.916	2.460	1.848	1.203	819	492	2.100	309
darunter:											
Männer	(20,8)	48	108	135	105	87	84	54	30	135	6
Frauen	(20,2)	2.301	2.925	2.781	2.355	1.761	1.119	765	462	1.962	303
Deutsche	(19,8)	2.172	2.706	2.529	2.130	1.584	990	651	363	1.386	246
Ausländer/-innen	(22,3)	177	327	387	330	267	213	168	129	714	60

⁹ Durchschnittsalter: Arithmetisches Mittel; kein Aufschlag + 0,5 und alle Altersjahre fließen einzeln ein (auch 40 und älter).

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

Erläuterungen zur Berufsbildungsstatistik, den Variablen und Berechnungen siehe: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/dazubi_daten.pdf

Zu den Berichtsjahren siehe: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/dazubi_berichtsjahre.pdf

Quelle: "Datenbank Auszubildende" des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember)